PRESSEMITTEILUNG

DIE LINKE. Bezirksfraktion Altona

Hamburg, 19.10.2026

DIE LINKE Altona: Holsten-Areal braucht ein auf den Klimawandel abgestimmtes Konzept

Nachdem der Wohnungsbau im Holsten Areal in Altona-Nord lange Zeit brach lag, wollen die neuen Investoren ab 2028 mit dem Bau von 2.000 Wohnungen für 4.700 Menschen beginnen. Bei den Planungen muss auch das Thema Klimaresilienz eine bedeutende Rolle spielen. Zum Hintergrund: Im September 2026 verabschiedete die Bezirksversammlung das Konzept „Cool Altona“. Ziel sei es, „einen strategischen Maßnahmenfahrplan zu entwickeln“, um den Bezirk auf die Auswirkungen des Klimawandels vorzubereiten. Doch in der jüngsten Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses wurden Fragen nach entsprechenden Maßnahmen von einem Vertreter der Investoren als „noch zu früh“ abgeblockt. Laut „Cool Altona“ sollen klimatische Maßnahmen aber bereits in der frühen Planungsphase berücksichtigt werden.

Dazu erklärt Bezirksabgeordnete Andrea Benkert, Sprecherin für Stadtentwicklung der Fraktion DIE LINKE: *„Das Holsten-Areal gilt schon heute als Hitzeinsel, die dort geplanten Blockrandstrukturen der Gebäude werden diesen Effekt noch verstärken. Im bezirklichen Klimaanpassungskonzept ‚Cool Altona‘ werden Maßnahmen für Hitzeinseln formuliert. Deshalb müssen die Planungen für das Holsten-Areal jetzt auf ihre Klimaresilienz hin überprüft und angepasst werden.“*

Julia Koppke, Co-Vorsitzende der Fraktion DIE LINKE, erklärt: *„Für die Planungen des Holsten-Areals braucht es zügig Nachbesserungen und Beteiligung: Wir müssen dafür sorgen, dass dort ein lebenswertes Quartier entsteht mit bedarfsgerechter sozialer Infrastruktur für Jung und Alt. Die beschlossenen Klimamaßnahmen von ‚Cool Altona‘ müssen dringend umgesetzt und die Anwohnenden in Altona-Nord endlich beteiligt werden!“*

In einem Dringlichkeitsantrag für die Bezirksversammlung Altona fordert die Fraktion DIE LINKE „ein klimaresilientes, gemeinwohlorientiertes Holsten-Areal“. (Antrag im Anhang)

DIE LINKE. Bezirksfraktion Altona | Am Felde 2, 22765 Hamburg| tel: 254 955 47 | mail: info@linksfraktion-altona.de